

REGION AKTUELL



Igensdorf: Das Bindeglied im Süden der ILE-Region zum Ballungsraum Nürnberg

REGION AKTUELL stellt die ILE-Kommunen vor - Bürgermeister Wolfgang Rast berichtet über seine Marktgemeinde
Bürgermeister Rast: Igensdorf vereint landschaftliche Schönheit mit reichem Kulturleben



Das heutige Igensdorf wurde im Rahmen der Gemeindegebietsreform in Bayern aus fünf ehemals selbstständigen Gemein-

dein gebildet:

- Igensdorf mit den Ortsteilen Mitteldorf, Eichenmühle
- Dachstadt mit den Ortsteilen Bodengrub, Letten, Lettenmühle
- Pettensiedel mit den Ortsteilen Affalterbach, Etlaswind, Haselhof
- Pommer mit den Ortsteilen Bremenhof, Neusleshof
- Rüsselbach mit den Ortsteilen Ober-, Kirch-, Mittel- und Unter-rüsselbach, Weidenmühle, Weidenbühl, Lindenhof und Lindemühle
- Stöckach mit den Ortsteilen Unter- und Oberlindelbach.

Die Gemeindeteile Igensdorf, Mitteldorf und Etlaswind wurden im Jahre 1109 erstmals urkundlich erwähnt. Sie feierten daher 2009 ihr 900-jähriges Jubiläum. Noch älter



Wolfgang Rast

ist aber Rüsselbach, das heuer sein 1000-jähriges Jubiläum feiert. Im Markt Igensdorf wohnen 5.182 Einwohner (Stand: 31.12.2009) auf einer Fläche von 28,8 km². Das Gemeindegebiet erstreckt sich am Rande der Fränkischen Alb. Die höchsten Erhebungen bilden der Hetzles mit 549m ü. NN, der Eberhardsberg mit dem Naturdenkmal „Teufelstisch“ (533m), der Lindelberg (533m) und der Mitteldorfer Berg (507m). Tiefster Punkt ist der Bereich um die Kläranlage Obere Schwabach mit ca. 314 m ü. NN.

Die Marktgemeinde liegt am südlichen Rand der Region 4 Oberfranken West und des Landkreises Forchheim. Igensdorf ist als Kleinzentrum eingestuft und zählt nach dem Bayer. Landesentwicklungsprogramm zum ländlichen Teilraum im Umfeld des großen Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen. Der Gemeindebereich wird landschaftlich geprägt vom Oberen Schwabachtal. In Igensdorf selbst zweigt das Tal des Aubachs in nordöstlicher Richtung ab. Diese Talräume sind geprägt von intensiver landwirtschaftlicher Nutzung. Igensdorf zählt zum Vorland der nördlichen Frankenalb. An den Hängen des Albraufs befinden sich weitläufige Obstanlagen.

Reizvolle Kirschblüte

Vor allem während der Zeit der Kirschblüte im April ist es sehr reizvoll, durch die Obstgärten zu wandern. Die oberen, oft steilen Albraufbereiche sind überwiegend forstwirtschaftlich genutzt. Dort findet man sowohl Quellgebiete, als auch extrem trockene Standorte. Diese Bereiche werden von den Naturfreunden ob ihrer Artenvielfalt gerne zu Studien aufgesucht. Igensdorf wird gerne von Erholungssuchenden aus dem Großraum Nürnberg/ Fürth/Erlangen besucht. In den letzten Jahren wurde daher das Radwegenetz kontinuierlich ausgebaut. Auch die Ortsverbindungsstraßen und landwirtschaftlichen Wege im Gemeindegebiet sind aufgrund ihrer nur mäßigen Pkw-Nutzung

als Wander- und Radweg nutzbar. Landschaftlich besonders reizvoll ist der Albrandweg (Rot-Strich) vom Flugplatz Lillinghof über den Mitteldorfer Berg und Igensdorf bis hin zum Hetzles und von dort weiter nach Norden. Über seine Grenzen hinaus wurde Igensdorf bekannt durch seinen „Sonnen- und Planetenweg“. Dieser sehr gut ausgebaute Weg beginnt am Rathaus in Igensdorf und endet am Bahnhof Rüsselbach. Entlang des Wegs sind die Planeten des Sonnensystems in maßstabsgetreuen Abständen und in künstlerisch gestalteter Form angebracht. Igensdorf verfügt über ein sehr reiches Kulturleben. Einrichtungen, wie die Marktbücherei und die Sing- und Musikschule, aber auch die örtli-

chen Vereine sorgen mit zahlreichen Veranstaltungen im Jahreslauf für Unterhaltung, Bildung und Abwechslung. Bekannt ist die Marktgemeinde durch den „Igensdorfer Kultursommer“. Daher war eine Beteiligung am „Kinder-Kultur-Abo“ eine willkommene Ergänzung des Angebotes, um auch die Kinder und Jugendlichen mit einzubinden. Verkehrsmäßig erschlossen ist Igensdorf in erster Li-



Das Rathaus in Igensdorf mit dem St.Georg-Brunnen

nie durch die Bundesstraße 2 von Nürnberg nach Bayreuth. In Igensdorf zweigt die Staatsstraße 2236 nach Forchheim ab. Eine weitere wichtige Verkehrsanbindung erfolgt durch die Bahnlinie von Nürnberg Nordost nach Gräfenberg. Es befinden sich Bahnhöfe in Rüsselbach, Igensdorf und Weißenohe.

Weitere Informationen:

Markt Igensdorf
 Bürgermeister-Zeiß-Platz 1
 91338 Igensdorf
 Tel. 09192/9252-5
 Mail: rathaus@igensdorf.de
www.igensdorf.de

Text und Bilder: Markt Igensdorf



Der Teufelstisch: Ein Naturdenkmal am Eberhardsberg

WJA: Nach den Osterferien geht es weiter!



Im April 2010 organisiert die Wirtschafts- und Juniorenakademie Pegnitz Informationsveranstaltungen zu nebenstehenden Berufen. Wie gewohnt beginnen die Veranstaltungen um 14.30 Uhr. Details zu den jeweiligen Veranstaltungen hängen in

den Schulen sowie im Neuen Rathaus und im Bürgerzentrum Mehr- generationenhaus Pegnitz aus.

Die Anmeldung erfolgt über die Pegnitzer Schulen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei

Projektmanagerin Corinna Förster unter 09241-72313 oder foerster@wirtschaftsbandaA9.de

Datum	Unternehmen	Beruf
15.04.2010	TOP HAIR Friseur- & Beautysalon	Friseur/in
22.04.2010	Girls'Day Mädchen-Zukunftstap	Girls' Day & Boys' Day - Aktionen in und um Pegnitz unter girls-day.de bzw. neue-wege-fuer-jungs.de
29.04.2010	Wird noch bekannt gegeben unter wirtschaftsbanda9.de/index.php/einzelprojekte/wirtschafts-und-juniorenakademie/berufsinformation	
06.05.2010	Stiefler & Rosenschon	Steuerfachangestellte/r